

03.09.2009, TOP 5.1.1 – Oberflächengestaltung der Ehrenstraße nach Reparaturarbeiten der Rheinenergie

Zwischen den Politikern, den Anliegern und der Verwaltung werden zurzeit Gespräche über die möglichen Varianten der Umgestaltung geführt.

03.09.2009, TOP 5.1.6 – Fahrradabstellanlage am Kaufhof

Die Verwaltung hat verschiedene Standorte für feste oder mobile Fahrradabstellanlagen geprüft:

- a) Im Bereich des Gehweges ist eine Aufstellung nicht durchführbar.
- b) Die Flächen vor den Schaufenstern befinden sich nicht im öffentlichen Straßenland.
- c) Der Standort im Bereich der Taxistände im Bürgerhötchen ist vom Eingang zum Kaufhof zu weit entfernt und für Kunden des Kaufhofes nicht einsehbar. Des Weiteren existieren bereits in Verlängerung der Hohen Straße an der Ecke Gürzenichstraße Fahrradabstellplätze.

Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag bis zur Beendigung der Baumaßnahme zurückzuziehen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass bei der Oberflächenwiederherstellung nach Beendigung der Baumaßnahme das Fahrradparken in der weiteren Planung entsprechend berücksichtigt wird.

03.09.2009, TOP 5.1.7 – Kreisverkehr Bismarckstraße /Moltkestraße /Maastrichter Straße /Antwerpener Straße

Die Maßnahme wird zurzeit geprüft.

03.09.2009, TOP 5.1.10 – Parken am Deutzer Bunker

Die Maßnahme wird zurzeit geprüft.

03.09.2009, TOP 6.1.2 – Baustellenmanagement im Gereonsviertel

Die Arbeiten der STEB in diesem Gebiet sind abgeschlossen und es geht nur noch um Hochbaumaßnahmen.

Im Beschlusstext wurde "die Verwaltung" durch "den Bauherren" ersetzt. Somit muss als nächster der Bauherr tätig werden. Er muss das Konzept erstellen und mit den Bürger abstimmen.

Bis zum heutigen Tag ist jedoch noch kein Bauherr an die Verwaltung herangetreten, um eine Verkehrsgenehmigung oder eine Sondernutzungserlaubnis zu beantragen.

17.11.2009, TOP 5.1.4 – Fahrradabstellanlagen Heumarkt

Im Bereich des Heumarktes standen bis Anfang 2009 insgesamt 34 Fahrradabstellplätze an 4 Standorten zu Verfügung.

Auf Antrag der BV 1 wurde im Frühjahr 2009 die Fahrradabstellanlagen vom Typ Quadriga der Kölner Außenwerbung im Bereich des ehemaligen Hotel „Timp“ demontiert. Als Ersatz für die 6 weggefallenen Abstellplätze wurde der Standort östlichen der Buswendeschleife um 26 Plätze erweitert. An der Haltestelle Heumarkt befinden sich insgesamt 60 Fahrradständer, die derzeit nicht voll ausgelastet sind.

Neben diesen Fahrradabstellplätzen ist am ehemaligen Standort der Quadriga noch ein „wildes“ Fahrradparken zu beobachten. Die Anzahl der hier „wild“ abgestellten Fahrräder ist jedoch rückläufig.

Aus Sicht der Verwaltung ist nach derzeitigem Sachstand die Schaffung von weiteren Fahrradabstellanlagen im Bereich des Heumarktes nicht zwingend notwendig.

Für einen möglichen Ausbau eignet sich nur der bereits im Frühjahr 2009 erweiterte Standort in der Grünfläche östlich der Buswendeschleife. Hier ist neben der Schaffung von Fahrradabstellplätzen zusätzlich noch eine notwendige Pflasterfläche herzustellen. Dieser Standort ist derzeit nicht voll ausgelastet.

Die Verwaltung wird die Situation weiter beobachten und den Antrag in die interne Antragsliste aufzunehmen, um bei steigender Nachfrage weitere Fahrradabstellplätze zu schaffen. Der Beschluss ist somit erledigt.

17.11.2009, TOP 5.1.7 – Bewohnerparken im Bereich Bebelplatz

Die Verwaltung wird der Bezirksvertretung Innenstadt in einer der nächsten Sitzungen eine Mitteilung vorlegen.

17.11.2009, TOP 5.1.12 – Kreuzung Krefelder Straße/ Maybachstraße

Die Maßnahme wird zurzeit geprüft.

17.11.2009, TOP 6.1.1 – Beleuchtung Hohenzollernbrücke

Im Zuge der Errichtung der neuen Hochwasserschutzmauer musste die komplette Beleuchtung entlang des Kennedy-Ufers von der LVR bis zum Messeturm demontiert werden. In den Bereichen die für die Öffentlichkeit zugänglich blieben, wurde eine provisorische Beleuchtung errichtet. Nach Abschluss der Arbeiten wurde ab der Hohenzollernbrücke bis zum Messeturm das Provisorium wieder entfernt und die reguläre Beleuchtung wieder errichtet. Unterhalb der Hohenzollernbrücke bis zur LVR ist jetzt nur noch stellenweise die provisorische Beleuchtung vorhanden, weil die reguläre Beleuchtung erst im Zuge der Errichtung des Rheinboulevards montiert werden soll bzw. kann. Unterhalb der Hohenzollernbrücke ist momentan keine Beleuchtung vorhanden. Es besteht aber die Möglichkeit, die parallele beleuchtete Unterführung am "Kennedy-Ufer" zu benutzen.

Halbjahresbericht der Bezirksvertretung Innenstadt – Teil II 2009

17.11.2009, TOP 6.1.2 – Ampelschaltung Messekreisel

Eine entsprechende Beschlussvorlage wird der Bezirksvertretung in Ihrer Sitzung am 11.03.2010 vorgelegt.

14.12.2009, TOP 5.1.4 – Behinderung des Fußgängerweg Martinsstraße vor KölnKongress

Die Maßnahme wird zurzeit geprüft.